

Presseinformation

1. Oktober 2021

Arbeiten für Radweg entlang der B 44 im Bereich Rekawinkel abgeschlossen

200.000 Euro für mehr Verkehrssicherheit

Die Bauarbeiten für den Geh- und Radweg im Zuge der Landesstraße B 44 bei Rekawinkel (Bezirk St. Pölten) sind abgeschlossen. Der rund 460 Meter lange Rad- und Gehweg vom Gasthaus Mayer bis zum Bahnhof Rekawinkel wurde in einer Breite von drei Metern südlich der Landesstraße B 44 geführt. Eine bestehende Mittelsinsel wurde entfernt und die Fahrbahnachse der Landesstraße B 44 in diesem Bereich auf einer Länge von rund 100 Metern verlegt. Durch die Errichtung wurde der Radverkehr von der Landesstraße B 44 auf einen eigenen Rad- und Gehweg verlagert. Die Entwässerung wurde den neuen Gegebenheiten wieder angepasst und teilweise wurden Einfriedungen versetzt.

Früher mussten die Radfahrerinnen und Radfahrer im Bereich Rekawinkel (Stadtgemeinde Pressbaum) die Landesstraße B 44 benutzen. Verkehrszählungen haben gezeigt, dass die B 44 in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen täglichen Verkehrsaufkommen von rund 5.500 Fahrzeugen frequentiert ist. Auch auf Grund der Fahrbahnbreiten von rund 6,3 Metern kam es vor allen bei Überholvorgängen – speziell durch LKW's – für die Radfahrerinnen und Radfahrer immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen.

Die Arbeiten führte die Straßenmeisterei Neulengbach mit regionalen Bau- und Lieferfirmen in einer Bauzeit von rund fünf Monaten durch. Die Kosten für das gesamte Projekt in der Höhe von etwa 200.000 Euro werden vom Land Niederösterreich und der Stadtgemeinde Pressbaum finanziert. Die für den Bau benötigten Flächen wurden von den betroffenen Grundeigentümern zur Verfügung gestellt und von der Stadtgemeinde Pressbaum eingelöst.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at